

„Einzahlung“ auf das Punktekonto!

tipico BUNDESLIGA RUNDE 12

1. FC Salzburg	11	9	2	0	47	10	29	
2. LASK	11	8	2	1	25	8	26	
3. Wolfsberger AC	11	7	2	2	28	11	23	
4. SK Rapid Wien	11	6	3	2	23	14	21	Play-off
5. SK Sturm Graz	11	5	2	4	16	11	17	Play-off
6. TSV Hartberg	11	4	3	4	21	23	15	
7. FK Austria Wien	11	3	3	5	16	22	12	Play-off
8. SV Mattersburg	11	3	1	7	16	32	10	
9. WSG Tirol	11	2	3	6	13	21	9	
10. FC Admira	11	2	2	7	12	29	8	
11. SCR Altach	11	2	1	8	17	30	7	
12. SKN St. Pölten	11	1	4	6	8	31	7	

Teilung der Liga nach 22 Runden, die ersten sechs spielen in der Meistergruppe, die unteren sechs in der Qualifikationsgruppe.

Champions-League-Qualifikation: Der Meister steigt in der Play-off-Runde ein, hat im Falle eines Ausscheidens einen Fixplatz in der Europa-League-Gruppenphase, der Vizemeister beginnt in der zweiten Qualifikationsrunde.

Europa-League-Qualifikation: Der Cupsieger ist Fixstarter in der EL-Gruppenphase, der Dritte steigt in der dritten Qualifikationsrunde ein. Play-off: Der 4. und 5. der Meistergruppe, sowie der Sieger der Qualifikationsgruppe spielen um die EL-Qualifikation.

SO GEHT'S WEITER

ÖFB-CUP, Achtelfinale, Dienstag, 29. Oktober, 18 Uhr: St. Pölten – Ried; 19 Uhr: St. Anna/Aigen – Amstetten, Gleisdorf – WSG Tirol, Gurten – Lustenau; 20.30 Uhr: Kapfenberg – Sturm. Mittwoch, 30. Oktober, 18 Uhr: Ebrechtsdorf – RB Salzburg; 19 Uhr: Wacker Innsbruck – Wolfsberg; 20.30 Uhr: LASK – Altach.

TIPICO-BUNDESLIGA, 13. RUNDE, Samstag, 2. November, 17 Uhr: Sturm – Wolfsberg, Rapid – St. Pölten, Mattersburg – Salzburg. Sonntag, 3. November, 14.30 Uhr: Admira – Hartberg, Tirol – Altach; 17 Uhr: LASK – Austria.

TORSCHÜTZENLISTE

11 Tore: Haaland (RB Salzburg), Weissman (Wolfsberger AC).
 9 Tore: Daka (RB Salzburg), Monschein (Austria).
 8 Tore: Fountas (Rapid), Tadic (Hartberg).
 7 Tore: Gruber (Mattersburg).
 6 Tore: Koita (RB Salzburg), Niangbo (Wolfsberger AC).
 5 Tore: Bakis (Admira), M. Berisha (Altach), Dedic (Tirol), Hwang (RB Salzburg).
 4 Tore: Balaj (Sturm), Goiginger (LASK Linz), Okugawa (RB Salzburg), Raguz (LASK).
 3 Tore: Leitgeb (Wolfsberger AC), Liendl (Wolfsberger AC), Minamino (RB Salzburg), Ranftl (LASK Linz), Ramalho (RB Salzburg), Rep (Hartberg).

Liveticker auf krone.at

AUSTRIA SAMSTAG: 17 Uhr **WSG TIROL**
 Generali-Arena, Chiochirca

Gesperrt: Keiner.
Gefährdet: Keiner.
Verletzt: Schwoisengeyr, Zwierschitz.
Mögliche Aufstellung (3-1-4-2): Lucic; Serbest, Madl, Borkovic; Jeggio; Klein, Prokop, Grünwald, Martschinko; Turgeman (Sax), Monschein.

Gesperrt: Gugganig.
Gefährdet: Keiner.
Verletzt: Cabrera, Jauregui, Kovacec.
Mögliche Aufstellung (3-4-3): Oswald; Neuraüter, Hager, Svoboda; Adjei (Walch), Mader, Grgic, Buchacher; Yeboah, Dedic, Pranter.

ST. PÖLTEN SAMSTAG: 17 Uhr **STURM**
 NV-Arena, Weinberger

Gesperrt: Rasner.
Gefährdet: Ingolitsch, Luan.
Verletzt: Keiner.
Mögliche Aufstellung (3-4-1-2): Riegler; Meisl, Luan, Drescher; Ingolitsch, Ambichl, Luxbacher, Davies; Hofbauer (R. Ljubicic); Pak, Balic.

Gesperrt: Keiner.
Gefährdet: Dominguez.
Verletzt: Keiner.
Mögliche Aufstellung (4-2-3-1): Siebenhandl; Sakic, Spendthofer, Avlonitis, Hierländer; Dominguez, Ljubic; Despodov, Kiteishvili, Röcher (Jantscher), Balaj.

HARTBERG SAMSTAG: 17 Uhr **MATTERSBURG**
 Profertil Arena, Hameter

Gesperrt: Keiner.
Gefährdet: Cancola, Rep.
Verletzt: Tschernegg. –
Rekonvaleszent: Susic.
Mögliche Aufstellung (4-1-4-1): Swete; Lienhart, Huber, Luckeneder, Klem; Nimaga; Dossou, Cancola, Rep, Ostrak; Tadic.

Gesperrt: Keiner.
Gefährdet: Malic, Miesenböck.
Verletzt: Pusic.
Mögliche Aufstellung (4-1-4-1): Kuster (Casali); Salomon, Malic (Mahrer), Rath, Hart; Jano; Gruber, Erhardt, Kuen, Halper; Bürger.



Foto: Axel Gülcher

Dunkle Wolken über Favoriten – die Generali-Arena müsste öfters so voll sein ...

Querpass



PETER KLÖBL
 peter.kloeb@kronenzeitung.at

Letzte Saison laut Bundesliga im Schnitt 9997 Zuschauer, diese Saison bisher 8426 – macht ein Minus von 15,71 Prozent. Und ist auch ein Grund dafür, warum der Austria finanziell das Wasser bis zum Hals steht, die neue Generali-Arena ist weniger oft als erwartet und erhofft gut gefüllt (kalkuliert worden war mit einem Schnitt von über 10.000). Aber klar: Wenn man erfolglos spielt, bleiben gerade die als besonders kritisch geltenden

Kein „Murren“ in der Kabine

Austria-Fans daheim, nichts Neues bei Violett.

In der Kabine gibt es übrigens kein „Murren“. „Wir haben immer pünktlichst unser Gehalt bekommen“, hört man unisono. Zusatz: „Nur Prämien nicht.“ Aber die gibt es ja nur von Platz eins bis fünf – Plätze, auf denen die Austria diese Saison noch nie stand.

PS: Es gibt auch positive Nachrichten von Violett. Die Partie gegen WSG Tirol steht ganz im Zeichen der Österreichischen Muskelforschung (in Österreich leiden mehr als 20.000 Menschen an einer unheilbaren Muskelerkrankung, mehr als die Hälfte davon sind Kinder und Jugendliche), unter dem Motto „Starke Muskeln für Schwache“ finden rund um das Spiel zahlreiche Aktivitäten statt.

WOLFSBERG SONNTAG: 14.30 Uhr **ADMIRA**
 Lavanttal-Arena, Lechner

Gesperrt: Rnic.
Gefährdet: Schmid.
Verletzt bzw. rekonvaleszent: Baumgartner, Dobnik, Soldo.
Mögliche Aufstellung (4-1-3-2): Kuttin; Novak, Solbauer, Gollner, Schmitz; Mario Leitgeb; Wernitznig, Liendl, Ritzmaier (Stefan Göllies); Weissman, A. Schmidt.

Gesperrt: Hjulmand.
Gefährdet: Keiner.
Verletzt: Scherzer, Cmiljanic, Thoeleke. –
Krank: Vorsager.
Mögliche Aufstellung (4-1-4-1): Leitner; Menig, Schösswendter, Aiwu, Lukacevic; Lackner; Maier, Kerschbaum, Pusch, Saracevic (Paintsil); Bakis.

ALTACH SONNTAG: 14.30 Uhr **LASK**
 Cashpoint Arena, Jäger

Gesperrt: Keiner
Gefährdet: Keiner
Verletzt: Netzer, Meilinger, Diakite, Gebauer
Mögliche Aufstellung (3-5-2): Kobras; Oum Gouet, Zwischenbrugger, Schreiner; Anderson, Fischer, Tartarotti, Jamnig, Karic; Sam, Berisha.

Gesperrt: Keiner.
Gefährdet: Wiesinger.
Verletzt: Pogatzetz, Ramsebner, Wostry.
Mögliche Aufstellung (3-4-3): Schlager; Wiesinger, Trauner, Filipovic; Ranftl, Holland, Michori, Renner; Goiginger, Raguz (Klauss), Frieser (Tetteh).

SALZBURG SONNTAG: 17 Uhr **RAPID**
 Red Bull Arena, Drachta

Gesperrt: Keiner.
Gefährdet: Keiner.
Verletzt: Bernede, Farkas, Stankovic.
Mögliche Aufstellung (4-2-2-2): Coronel; Kristensen, Ramalho, Wöber, Ulmer; Mwepu, Junuzovic; Minamino, Szoboszlai (Koita); Hwang (Daka), Haaland.

Gesperrt: Keiner
Gefährdet: Fountas
Verletzt: Kitagawa, Schobesberger, Schick, Szanto, Grahovac
Mögliche Aufstellung (3-1-4-2): Streibinger; Hofmann, Dibon, Barac; Ljubicic; Stojkovic, Murg (Velimirovic), Schwab, Ullmann; Badji, Fountas.

Die Austria muss Samstag daheim gegen WSG Tirol gewinnen, um den Anschluss an die Top Sechs nicht zu verlieren. Diese Saison zwei bittere Klatschen. Ilzer: „Diese Niederlagen hat keiner vergessen!“

Finanziell wird sich die Lage bei der Austria an diesem Wochenende sicher nicht verbessern, da wird es auf dem Geldkonto nicht viel Bewegung geben – auf dem Punktekonto soll, muss es hingegen eine „Einzahlung“ geben: Violett empfängt am Samstag in der Generali-Arena WSG Tirol, ein Sieg ist da Pflicht.

Wobei die Erinnerungen an die Tiroler nicht die besten sind, nimmt man die bisherigen Saisonergebnisse als Maßstab, dann kann man sogar von einem „Angstgegner“ sprechen: Zum Auftakt der Bundesliga-Saison setzte es auf dem Innsbrucker Tivoli ein blamables 1:3 gegen den Aufsteiger, noch schlimmer dann der violette

Auftritt in der zweiten Runde des Cups, in Wattens gab es ein unterirdisches 2:5, der Tiefpunkt einer bis jetzt verpatzten Saison.

Vier Siege, 17:5 Tore

Nun also Saisonduell Nummer drei, das erste in Wien. Wo man gegen Wattens noch ohne Punkteverlust ist, auch wenn die letzten Partien gegeneinander sehr lange zurückliegen: Im Cup gewann die Austria am 27. Jänner 1962 in der ersten Runde mit 6:0. In der Nationalliga gab es drei Spiele: 4:1 am 5. April 1969, 3:2 am 5. Oktober 1969, 4:2 am 12. Mai 1971. Vier Pflichtspiele, vier Siege, 17:5 Tore – diese Serie muss Samstag fortgesetzt

werden, will man Blickrichtung Meister-Play-off nicht weiter an Boden verlieren. Aktuell hat man ja drei Punkte Rückstand auf den Sechsten Hartberg, fünf auf den Fünften Sturm, der Rest „weiter oben“ ist wohl schon außer Reichweite...

Viel, viel aggressiver

Heiß sollte man ja sein, wenn es nach Trainer Christian Ilzer (der erstmals in dieser Saison alle Offensivkräfte zur Verfügung hat) geht: „Keiner hat die Niederlagen gegen Tirol vergessen, da ist einiges gutzumachen.“ Wie? „Wir müssen viel, viel aggressiver ans Werk gehen – und vorne die Chancen eiskalt verwerten!“

Peter Klöbl